

Solarstrom vom Schulhausdach

Generationenstrom ist Solarstrom, der auf Schulhausdächern produziert wird. Interessierte Personen können den Solarstrom, der nicht vom Schulhaus selber verbraucht wird, kaufen oder sich an der Solarstromproduktion beteiligen.



Claudine Perrothon
27. September 2022

Artikel teilen



Vor rund einem Jahr wurde die Solaranlage im Rahmen des Projektes «Klimaschule» von myblueplanet aufs Dach des Schulhauses in Eglisau gebaut. Auch die Primarschülerinnen und -schüler halfen tatkräftig mit. Es war ein erlebnisreicher Tag, der bei den Kindern und Erwachsenen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Denn die Freude beim Unterstützen der Solarteure der EKZ Eltop AG oder bei den zahlreichen Experimenten rund um das Thema Energie war allen ins Gesicht geschnitten. Auch wenn die Sonne an jenem Tag nicht schien, strahlten die Gesichter aller Kinder.

Nachhaltigkeit verankern mit EKZ-Fonds

Dass die Schülerinnen und Schüler so tatkräftig beim Baustellentag mithelfen hat neben dem Projekt «Klimaschule» einen weiteren Grund; Der EKZ-Fonds. Dieser unterstützt den Zubau von Anlagen auf Schulhausdächern im Kanton Zürich und wird über einen Beitrag beim Erwerb von Generationenstrom gespeist. Möchte eine Schule beim Bau der Solaranlage profitieren, muss sie Nachhaltigkeit bei den Schülerinnen und Schülern verankern. Sei es durch Unterricht zu Klimathemen und erneuerbarer Energie oder auch durch die aktive Mithilfe beim Bau der Solaranlage.



Primarschülerinnen und-schüler von Eglisau helfen beim Bau der Solaranlage mit.

Ein Produkt für mehrere Generationen

Jeanine Oswald Nussbaumer ist Produktmanagerin für Naturstrom bei EKZ und verantwortlich für den Generationenstrom. «Die Primarschule Eglisau ist die erste Schule, die von einem Beitrag aus dem EKZ-Fonds profitiert», erzählt sie. «Dass die Kinder so begeistert mithelfen und wissbegierig Fragen stellten, zeigt uns, dass wir die Kriterien für die Vergabe des Fonds richtig gesetzt haben», ergänzt die Produktmanagerin für Generationenstrom und erwähnt zudem, dass durch den Bezug von Generationenstrom alle Generationen ihren Beitrag leisten können.

Ihr eigener Beitrag

Die Nachfrage nach Beteiligungen an einer der Solaranlagen auf den Schulhausdächern ist gross. In diesem Jahr wurden die Schulhäuser Rossacker und Linden in Niederhasli mit einer Solaranlage bebaut. Sie können einzelne Solarpanelflächen als fünf-Jahresbeteiligung erwerben oder Ihren Verbrauch mit entsprechendem Solarstrom vom Schulhausdach aufwerten. Und das Schöne daran; Sie investieren doppelt. Einerseits werten Sie Ihren eigenen Stromverbrauch auf und andererseits investieren Sie in zukünftige Generationen, damit für sie Nachhaltigkeit kein leeres Wort bleibt.